

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 10/2017, 10. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 9. März 2017, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 10 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 10. Kalenderwoche 2017. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Ungebrochen hoher Zulauf an Amateurfunkprüfungen im Jahr 2016
- Weitere Länder gewähren Zugang zum 60-m-Band
- Anhaltende Vierwegverbindung auf 472 kHz
- Bitte neue DARC-Webseite zum UKW-Log-Upload nutzen
- SAFA und Maker Faire 2017 in Dillingen
- 2. FUNK.TAG am 8. April
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Ungebrochen hoher Zulauf an Amateurfunkprüfungen im Jahr 2016

Die Bundesnetzagentur hat auch im Jahr 2016 einen hohen Zulauf bei Amateurfunkprüfungen erfahren. Dies geht aus den jüngst von der Behörde veröffentlichten Statistiken hervor. So fanden in 2016 insgesamt 87 Amateurfunkprüfungen statt – 83 in 2015 und 71 im Jahr 2014 – aus denen 1042 Amateurfunkgenehmigungen hervorgingen. Im Jahr 2015 waren es 997 und im Jahr 2014 nur 849. Die Gesamtanzahl der Prüfungsteilnehmer betrug im Jahr 2016 1197 Personen. Der positive Trend setzt sich damit seit dem Jahr 2013 weiter fort. Analog zu den steigenden Prüfungszahlen und Teilnehmern stehen auch die Ausbildungsrufzeichen weiter hoch im Kurs: Zum Ende des Jahres 2015 registrierte die Bundesnetzagentur 3184 Ausbildungsrufzeichen, zum Ende des Jahres 2016 3422 Rufzeichen – ein Plus von 238 DN-Calls. Die Gesamtzahl aller zugeteilten Rufzeichen beziffert die Behörde mit Stand Ende 2016 auf 72 717 Calls. Darunter befinden sich 57 553 personengebundene Klasse-A-Rufzeichen und 7542 Rufzeichen für die Amateurfunkklasse E.

Weitere Länder gewähren Zugang zum 60-m-Band

Mit Uruguay und Hongkong ist in zwei weiteren Ländern das 5-MHz-Band freigegeben worden. Die Freigabe beruht auf einer internationalen Zuteilung, die dem Amateurfunkdienst auf der World Radiocommunication Conference 2015 (WRC-15) von 5,351,5 bis 5,366,5 kHz auf sekundärer Basis zugesprochen wurde. Für Funkamateure in Deutschland ist das 60-m-Band seit dem 20. Dezember 2016 freigegeben.

In Uruguay gelten neue Amateurfunkregelungen, die am 24. Februar in Kraft getreten sind. Dabei wurde die Freigabe auf 5351,5–5366,5 kHz im 60-m-Band sowie Zuweisungen auf 472 bis 479 kHz, 47 bis 47,2 GHz und 77,5 bis 78 GHz erteilt.

Die Inhaber der allgemeinen Lizenz in Uruguay können auf 60 m mit 15 W EIRP funken, während Inhaber der Lizenzklasse "Superior" mit 25 W EIRP arbeiten können. Darüber hinaus haben Funkamateure in Uruguay nun erweiterte Zuweisungen auf 80 und auf 160 m.

In Hongkong hat die örtliche Telekommunikationsbehörde OFCA dem Amateurfunk-Service 5351,5–5366,5 kHz sekundär zugeteilt. Die maximal zulässige Leistung beträgt 15 W EIRP. Alle 60-m-Zuweisungen sind sekundär.

Anhaltende Vierwegverbindung auf 472 kHz

Am 28. Februar gelang den Funkamateuren Dieter, DJ6CB; Ottar, LA1TN; Ian, G4GIR, und Giulio, IK2DED, ein neuer MF-Weltrekord. Sie stellten in der Zeit von 21:38 UTC bis 22:07 UTC in CW auf 472,400 kHz eine anhaltende Vierwegverbindung zwischen ihren vier Ländern her. Trotz ungünstiger Bedingungen durch lange tiefe QSB-Phasen konnten Rapporte von 549 bis 579 ausgetauscht und bestätigt werden. Das neue Ziel der beteiligten OMs ist eine Fünfwegverbindung mit fünf Ländern. Dies dürfte innerhalb Europas theoretisch möglich sein. Die Anrufrequenz lautet 472,400 kHz. Darüber berichtet Dieter Kranz, DJ6CB.

Bitte neue DARC-Webseite zum UKW-Log-Upload nutzen

Für UKW-Conteste betreibt der DARC e.V. seit Anfang des Jahres eine neue Software zum Upload des Logs und zur Auswertung [1]. An dieser Stelle der erneute Hinweis, da der DARC VHF-, UHF-, Mikrowellenwettbewerb jüngst am Wochenende 3./4. März stattgefunden hat. Einsendeschluss ist der 21. März. Weitere Informationen zur neuen DARC-Webseite zum UKW-Log-Upload und Auswertung lesen Sie in der Märzausgabe der CQ DL auf Seite 15.

SAFA und Maker Faire 2017 in Dillingen

Die Saarländische Amateurfunkausstellung, kurz SAFA, wird am 19. März das sechste Mal geöffnet. Austragungsort ist wie in den vergangenen Jahren die Stadthalle in Dillingen/Saar. In diesem Jahr will das Veranstaltungsteam noch einen Schritt weiter gehen und die nichtfunkende Bevölkerung einladen, sich die parallel laufende Veranstaltung Maker Faire anzuschauen. Diese bietet ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Die SAFA beginnt um 9 Uhr und schließt wegen der Maker Faire erst gegen 17 Uhr. Jedem OV, gleich von welchem Distrikt, ist die Möglichkeit gegeben, kostenlos einen OV-Stand zu betreiben. Dafür sind noch einige Stände vorreserviert. Damit haben DARC-Mitglieder die Möglichkeit, einzelne Stücke anzubieten, ohne gleich einen eigenen Stand zu mieten. Nähere Informationen gibt es auf der SAFA-Webseite [2].

2. FUNK.TAG am 8. April

Am 8. April findet der 2. FUNK.TAG in der Messe Kassel statt. Die Veranstaltung der DARC Verlag GmbH mit dem ideellen Träger DARC e.V. richtet sich an Funkamateure, Maker und Elektronikbegeisterte. In der Zeit von 9 bis 16 Uhr erleben die Besucher in den Hallen 1 und 2 eine umfangreiche Veranstaltung mit Händlerbeteiligung, einem großen Flohmarkt und Rahmenprogramm. Auf dem Flohmarkt erworbene Waren können am Funkgerätemessplatz sogleich auf korrekte Funktion hin geprüft werden. Innerhalb des Vortragsprogramms wird es Referate zu den Themen Software Defined Radio, Antennenselbstbau, DXpeditionen und Digital Voice geben. DOK-Sammler kommen bei einer UKW-DOK-Börse auf ihre Kosten. Das ARDF-Referat des DARC veranstaltet im nahegelegenen Gelände der Fulda-Auen eine Peilveranstaltung. Dank seiner hervorragenden Verkehrsanbindung ist das stadtnahe Messegelände ideal per Auto, Bahn oder Flugzeug zu erreichen. Die unmittelbare Autobahnanbindung und über 3000 kostenlose Parkplätze vor Ort machen die im Grünen gelegene Messe Kassel zu einem perfekten Standort. Der DARC e.V. freut sich auf viele Besucher zum 2. FUNK.TAG in der Messe Kassel. Weitere Informationen lesen Sie auch in der Aprilausgabe der CQ DL, die in Kürze erscheint, sowie auf der FUNK.TAG-Webseite [3].

Aktuelle Conteste

11. März: DIG QSO Party und AGCW-DL QRP Contest

11. bis 12. März: FIRAC-Contest

12. März: DIG QSO Party

12. März: UBA Spring Contest

14. und 15. März: YL-Aktivitäts-Party

18. März: Mecklenburg-Vorpommern-Contest und AGCL-DL VHF/UHF-Contest

18. bis 19. März: Russian DX Contest

18. bis 20. März: BARTG HF RTTY Contest

19. März: UBA Spring Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 3/17 auf S. 60

Der Funkwetterbericht vom 7. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 28. Februar bis 6. März: Der Sonnenwind war das Salz in der Funkwetterküche, denn er bestimmte die Ausbreitungsbedingungen. Der solare Flux fiel von 82 auf 72 Fluxeinheiten, die Sonnenflecken 2641 und 2642 verschwanden, sodass die Sonne momentan fleckenfrei ist. Die Geschwindigkeit des Sonnenwindes wechselte zwischen 320 und 760 km/Sekunde und sorgte für große Turbulenzen im geomagnetischen Feld. In den positiven Phasen gab es interessante DX-Bedingungen auf den unteren Bändern. Beispielsweise war am 6. März abends Neuseeland auf 80 m noch eine Stunde nach deren Sonnenaufgang hörbar. Zur gleichen Zeit konnte man auf 40 und 30 m mit der Karibik und Nordamerika funken. Während dieser Zeit begann in hohen Breiten Aurora und der geomagnetische Index k sprang von 4 auf 5. Die oberen Kurzwellenbänder litten unter der fehlenden Ionisierung, es gab nur wenige kurze Öffnungen auf 17 und 15 m.

Vorhersage bis zum 14. März:

Die Sonnenaktivität bleibt sehr gering. Zunächst ist die Sonne fleckenlos und die Fluxwerte liegen im Bereich von knapp über 70 Fluxeinheiten. Die Intensität des Sonnenwindes nimmt zwar momentan etwas ab, aber ein neues koronales Loch schiebt sich bereits wieder in eine geoeffektive Position. Es ist bekannt, dass die Häufigkeit geomagnetischer Störungen um die Tagundnachtgleiche herum höher ist als im Sommer oder im Winter. Diese Tatsache fällt nun leider mit dem rasant nach unten gehenden Sonnenfleckenzyklus zusammen. Wir erwarten nur kurze Öffnungen auf 17 und mit etwas Glück auf 15 m. Aber wir sollten die koronalen Löcher beobachten und auf den unteren Kurzwellenbändern auf die positiven Phasen der einsetzenden geomagnetischen Störungen warten [4].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:12; Melbourne/Ostaustralien 20:10; Perth/Westaustralien 22:10; Singapur/Republik Singapur 23:12; Tokio/Japan 21:02; Honolulu/Hawaii 16:46; Anchorage/Alaska 16:36; Johannesburg/Südafrika 04:05; San Francisco/Kalifornien 14:32; Stanley/Falklandinseln 09:37; Berlin/Deutschland 05:35.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 22:54; San Francisco/Kalifornien: 02:10 ; Sao Paulo/Brasilien 21:29; Stanley/Falklandinseln 22:37; Honolulu/Hawaii 04:38; Anchorage/Alaska 03:40; Johannesburg/Südafrika 16:31; Auckland/Neuseeland 06:51; Berlin/Deutschland 16:57.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchssprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://contest.darc.de>

[2] <http://www.safa-online.de>

[3] <http://www.funktag-kassel.de>

[4] <http://www.solen.info/solar/images/swind.png>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx>